

ZahnExperten
in Weiterstadt
64331 Weiterstadt • TEL 06150 - 4710
www.ZahnExperten-Weiterstadt.de

HACK GmbH
Bad | Heizung
Rüsselsheimer Str. 4 | 64569 Nauheim | 06152-62409
www.hackgmbh.de | info@hackgmbh.de

Ried Taxi 06158 5252
Funk-Taxi Riedstadt GmbH seit 1980

Sichert
Meisterfachbetrieb
Bedachungen
Dachpenglerarbeiten
Zimmermannarbeiten
Innenausbau
Holzbau
Gerüstbau
Sichert Bedachungen GmbH
Rathausstr. 8a
64521 Groß-Gerau
www.Sichert-Bedachungen.de
Tel.: 0 61 52 - 36 33
Tel.: 0 61 52 - 93 98 67
Fax: 0 61 52 - 93 98 65
E-Mail: Info@Sichert-GG.de

Information
Amtliche Bekanntmachungen
der Kreisstadt Groß-Gerau
Seite 2

Sänger
Die Sternsinger bringen
Segenswünsche
Seite 2

Trainer
Dimitrios Grammozis vom
SV Darmstadt 98 im Gespräch
Seite 4

Radler
Eine Ehrung für viele
gefahrte Kilometer
Seite 4

AUTOHAUS ISER
RIEDSTADT
**Gebrauchtwagen
auf der Rückseite
Tipp-Spiel
auf der Sportseite!**

www.kleinstauber-immobilien.de
Gerne werden wir auch für Sie tätig!
40 Jahre
KLEINSTEUBER Immobilien GmbH
Donnersbergstr. 22 • 64295 Darmstadt • Tel. (0 61 51) 3 08 25-10

Ausbau für schnelles Internet beginnt

Vertragsunterzeichnung mit der Deutschen Telekom

Kreis Groß-Gerau - Die Fördermittel von Bund und Land für den Breitbandausbau im Kreis Groß-Gerau sind seit November komplett - nun folgte der nächste Schritt: die Vertragsunterzeichnung mit der Deutschen Telekom. Erster Kreisbeigeordneter Walter Astheimer und Fuat Dalar - Leiter Außendienst bei der Telekom, Infrastrukturvertrieb Region Mitte - setzten ihre Unterschriften am 16. Dezember 2019 unter das Papier. Den Vertragsabschluss von Kreisseite vorbereitet hatte Thomas Schmitt, Breitbandkoordinator des Kreises Groß-Gerau.



Vertragsunterzeichnung für den Breitbandausbau: Breitbandkoordinator Thomas Schmitt, Erster Kreisbeigeordneter Walter Astheimer und Außendienstleiter Fuat Dalar von der Deutschen Telekom (von links) kamen dazu im Groß-Gerauer Landratsamt zusammen. Foto: Kreisverwaltung

Rechtlich kommt der Vertrag erst mit der Gegenzeichnung in Bonn zustande. Dann beginnt auch die Ausbaufrist. Innerhalb von 18 Monaten, bis Mitte 2021, sollen alle Schulen im Kreis über einen Glasfaseranschluss verfügen; 44 Schulen werden im Rahmen des Projekts neu angeschlossen. „Zusätzlich erhalten rund 800 bisher unterversorgte Haushalte und Unternehmen schnelle Internetanschlüsse“, sagte Walter Astheimer während der Zusammenkunft zur Vertragsunterzeichnung erfreut. Dies soll innerhalb von 36 Monaten, bis Ende 2022, geschehen. Zu den bislang unterversorgten Gebieten, die sich

über den gesamten Kreis verteilen, zählen zum Beispiel Kornsand, Mönchbruch, aber auch einzelne Standorte in Gewerbegebieten. In das Ausbauprojekt werden rund 6,3 Millionen Euro investiert, wovon der Kreis einen Eigenanteil von 630.000 Euro trägt. Fuat Dalar sprach von einem ambitionierten Plan. Er schilderte, was in den kommenden Monaten ansteht: zunächst die Planungsphase, wozu das Einholen der Genehmigungen für den Tiefbau gehört. Dann beginnt der

Tiefbau auf 42 Kilometern Länge. Weil auch bereits vorhandene Leerrohre benutzt werden können, beläuft sich die Strecke mit neuen Glasfaserleitungen insgesamt sogar auf rund 90 Kilometer. Außerdem werden 44 neue Multifunktionsgehäuse aufgestellt.

Die Telekom investiert in die Zukunft, so Fuat Dalar. „Wir werden auf jeden Fall bauen.“ Es gibt aber keinen Anschlusszwang für die Anlieger, versicherte Walter Astheimer.

Die technischen Voraussetzungen für modernen Unterricht an den Kreis-Schulen werden durch die Anbindung ans schnelle Internet noch besser als bisher. Dass sie dann auch sinnvoll genutzt werden, dafür müssen Schulen und Kreis mithilfe des Digitalpakts, von Medienentwicklungsplänen und Lehrplänen sorgen, sagte IT-Leiter Markus Happel von der Kreisverwaltung.

Mit dem jetzt Erreichten gibt sich der Kreis Groß-Gerau allerdings nicht zufrieden. ggr

„Das mittelfristige Ziel muss eine flächendeckende Versorgung mit Glasfaseranschlüssen sein. Daher engagiert sich der Kreis Groß-Gerau darüber hinaus im Projekt Gigabitregion FrankfurtRheinMain“, sagte der Erste Kreisbeigeordnete.

Unter der Regie des Regionalverbandes Frankfurt RheinMain haben sich dabei neun Landkreise und die drei Städte Wiesbaden, Frankfurt und Offenbach zusammengeschlossen. Gemeinsam wollen sie erreichen, dass bis zum Jahr 2025 einhundert Prozent der Industrie- und Dienstleistungsunternehmen sowie des Gewerbes in Frankfurt RheinMain einen glasfaserbasierten gigabitfähigen Internetzugang erhalten. Darüber hinaus sollen bis 2025 50 Prozent und bis zum Jahr 2030 90 Prozent der Haushalte in Frankfurt RheinMain Zugang zu einem ebensolchen Internetzugang haben.

Der Erste Kreisbeigeordnete Walter Astheimer wird den Kreis Groß-Gerau im Steuerungskreis des Projekts vertreten. Breitbandkoordinator Thomas Schmitt wird sich für die Interessen des Kreises und seiner Kommunen in den im Februar startenden Arbeitskreisen einsetzen. ggr

Sofa- & Sesselwelt
Darmstädter Str. 123, Groß-Gerau
TOTALER RÄUMUNGS-VERKAUF
50% auf die gesamte Ausstellung
wegen Umzug
Über 200 Sessel und Sofas 50% reduziert.
Total-Abverkauf wegen Umzug.
Alles nur solange Vorrat reicht.
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9 - 19 Uhr, Sa. 9 - 16 Uhr

BIANKA PALLER
STEUERBERATERIN
Mein Team und ich stehen Ihnen seit dem 1. Mai 2019 in Wolfskehlen beratend zur Seite
persönlich ✓
kompetent ✓
zuverlässig ✓
Unsere Dienstleistungen für Sie:
• Steuererklärungen für Privatpersonen und Unternehmen
• Erstellung Finanz- u. Lohnbuchhaltung
• Erstellung Jahresabschlüsse
• Existenzgründungsberatung
• Beratung zur Erbschaftsteuer
Kirchplatz 4, 64560 Riedstadt
Telefon: 06158 91 79-400
Telefax: 06158 91 79-401
info@steuerberaterin-paller.de
www.steuerberaterin-paller.de

Die Maade aus Südhessen...
Alles Guude...
Babba! Warum sagt mer „Ein frohes neues Jahr?“
Ei weil's Alde rum is.
Abber es Neue is dann ja aach schon gebraucht.
MADE IN SÜDHESSEN
©2019 Made in Südhessen by Claus-Jürgen Junglas

Ried Taxi 06158 5252
Funk-Taxi Riedstadt GmbH seit 1980
Stahlbaustraße 15, 64560 Riedstadt
www.funk-taxi-riedstadt.de
Viel mehr als nur Taxi
Gerauer Rundblick

Kleinanzeigen

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Willius Rohr- und Kanalreinigung
24-Stunden-Notdienst Kanal TV
06251-9449177

AUFFALLEND! Zielgruppengerechte Werbung
Anzeigen-Hotline 06151 / 39298-33
Gerauer Rundblick

Geburtstage

Groß-Gerau	
Fr., 10. Januar:	
Gerhard Wenz	75 Jahre
Werner Kröcker	70 Jahre
Sa., 11. Januar:	
Rolf Hamm	75 Jahre
Elsamma Theruvath	75 Jahre
So., 12. Januar:	
Thavamany Sivalngam	80 Jahre
Mo., 13. Januar:	
Reintraut Hering	85 Jahre
Christel Volmer	70 Jahre
Di., 14. Januar:	
Alfons Werner	85 Jahre
Uwe Wagishauser	70 Jahre
Mi., 15. Januar:	
Marian Doering	70 Jahre

Wir gratulieren

Impressum

Gerauer Rundblick

Erscheinungsweise: wöchentlich samstags

Kostenlos an alle Haushalte in Groß-Gerau, Dornheim, Berkach, Wallerstädten, Dornberg, Trebur, Astheim, Geinsheim, Hessenaue, Nauheim, Büttelborn, Klein-Gerau, Worfelden, Leeheim, Erfelden, Wolfskehlen, Crumstadt und Goddellau

Vertrieb: Framil Companie GmbH
Anna-Birle-Straße 9
55252 Mainz-Kastel

Herausgeber: Combi Medien Verlag GmbH
Marktplatz 3
64283 Darmstadt
Telefon 0 61 51 / 3 92 98 - 33
Telefax 0 61 51 / 3 92 98 - 99

Geschäftsführung: Ulrich Diehl (V.i.S.d.P.)

Redaktionsleitung und Fotoredaktion: Arthur Schönlein (as), 06151 / 39298-98

Freie Mitarbeiterin: Carmen Erlenbach (tami)
C.erlenbach@gerauer-rundblick.de

Text- (Word-Anhang) und Bilderannahme (jpg/tif-Datei) auch per E-Mail unter redaktion@combi-medien.de.

Für unaufgefordert eingesandtes Manuskript- und Bildmaterial besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung und Haftung.

Für Anzeigen: anzeigen@combi-medien.de

Für redaktionelle Texte: redaktion@combi-medien.de

Anzeigenleitung: Ulrich Diehl verantwortlich für den Anzeigenteil

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom Januar 2019.

Satz: Combi Medien Verlag GmbH

Druck: Mannheimer Morgen Großdruckerei und Verlags GmbH
Dudenstraße 12-26, 68167 Mannheim

Auflage: über 30.000

Redaktions- und Anzeigenschluss: montags, 17.00 Uhr

Alle Rechte vorbehalten. Abdrucke, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Der Gerauer Rundblick wird auf umweltfreundlichem, recyclingfähigem Papier gedruckt, das vorwiegend aus Altpapier hergestellt wurde.

Leserbriefe veröffentlichten wir nach dem Maß des vorhandenen Platzes. Für den Inhalt von Leserbriefen wird jegliche Haftung ausgeschlossen, Kürzungen bleiben vorbehalten. Für Gestaltung, Satz und Ausführung von Texten und Anzeigen, Urheberrecht beim Verlag. Für Fehler keine Haftung.

Geänderte Öffnungszeiten des Ortsgerichts Groß-Gerau

Groß-Gerau – Mit Beginn des Jahres 2020 haben sich die Öffnungszeiten des Groß-Gerauer Ortsgerichtes geändert.

Sprechzeit des Ortsgerichtes ist ab Januar immer donners-

tags in der Zeit zwischen 13.30 und 17.30 Uhr. Das Beglaubigen von Unterschriften wird an den Sprechtagen zwischen 15 und 16 Uhr angeboten.

Der Büroraum des Ortsgerichtes befindet sich im

Stadthaus am Marktplatz, Zimmer 1.02. Telefonisch ist das Ortsgericht unter der Rufnummer 06152/716242 zu erreichen, die E-Mail-Adresse lautet ortsgericht@gross-gerau.de.

ggr

Sternsinger bringen Segenswünsche

Besuch im Landratsamt am Dreikönigstag

Kreis Groß-Gerau – Mit Liedern und Segenssprüchen verliehen die Sternsinger aus dem katholischen Pfarreienvbund Groß-Gerau/Büttelborn am Montag, 6. Januar 2020, im Groß-Gerauer Landratsamt ihren Friedenswünschen Ausdruck. Mehr als 20 Kinder im Alter zwischen zwei und elf Jahren machten in diesem Jahr genau am Dreikönigstag Station bei Landrat Thomas Will.

Insgesamt besuchen sie zwischen 5. und 12. Januar mehr als 200 Privathaushalte und Einrichtungen – neben dem Landratsamt zum Beispiel Rathäuser, die Kreisklinik, Kitas, Seniorenheime oder auch Geschäfte –, um den Wunsch „Christus Mansionem Benedicat“ (Christus segne dieses Haus) an einer Tür des jeweiligen Hauses anzubringen. Sarah aus dem Sternsinger-Team übernahm diese Aufgabe im Landratsamt.

Frieden für den Libanon steht bei der Sternsingeraktion diesmal im Mittelpunkt – auch alle anderen katholischen Hilfswerke nehmen sich im aktuellen Kirchenjahr dieses Themas an. Mit den eingesammelten Spenden (im Vorjahr kamen bei den Sternsingern von Groß-Ge-



Landrat Thomas Will empfing am vergangenen Montagmittag die Sternsinger aus Groß-Gerau und Büttelborn im Landratsamt.

Foto: Kreisverwaltung

rau rund 7000 Euro zusammen) werden Friedensprojekte zum Beispiel in Schulen im Libanon gefördert, sagte Pastoralreferent Tobias Sattler, der die Gruppe am Montag anführte und sich freute, dass fast alle der insgesamt 31 Sternsinger-Kinder aus Groß-Gerau und Büttelborn mit ihren Begleitungen den Weg ins Landratsamt gefunden hatte.

Landrat Thomas Will dankte für die guten Wünsche, die die Kinder auch für die Menschen im Landratsamt mitbrachten, und übergab die Spende des Kreises. Auch er weiß, dass „Frieden ganz klein, zu Hause, in der eigenen Gruppe anfäng“, wie Tobias Sattler es ausdrückte.

Umso wichtiger ist es, Projekte zu unterstützen, die die Verständigung zwischen Religionen und Kulturen verbessern.

Am Ende wurden die engagierten Sternsinger mit Kuchen und Säften versorgt, ehe sie zu den nächsten Stationen für diesen Tag aufbrachen. „Ihr seid herzlich eingeladen, im nächsten Jahr wiederzukommen“, verabschiedete Thomas Will die Kinder.

Die Sternsingeraktion der katholischen Kirche gibt es bereits seit 1959. Insgesamt kamen dabei mehr als 1,1 Milliarden Euro für Kinder in Not zusammen. Die 62. Auflage hat das Motto „Frieden! Im Libanon und weltweit“. ggr

Geselliger Sonntagstreff für Senioren

Groß-Gerau – Zum Sonntagstreff lädt die städtische Seniorenarbeit für Sonntag, 12. Januar 2020, in das Haus Leni, Darmstädter Str. 101, ein. Beginn ist um 15 Uhr, gegen 17 Uhr klingt der gesellige Nachmittag aus.

Willkommen sind alle älteren Menschen, die den Nachmittag in netter Runde verbrin-

gen möchten. Ehrenamtliche Helferinnen organisieren die gemütlichen Nachmittage einmal im Monat. Sie bieten Kaffee, selbst gebackenen Kuchen und Getränke an.

Wer gehbehindert ist und nicht eigenständig zum Sonntagstreff gelangen kann, hat die Möglichkeit, bis spätestens Donnerstag, 9. Januar

2020, bei der städtischen Seniorenenarbeit Tel. 06152/4611, einen Fahrdienst anzufordern.

ggr



Foto: monicore auf Pixabay

Kinderkleiderbasar in Klein-Gerau

Klein-Gerau – Nach der erfolgreichen Premiere 2019 lädt der SV 1912 Klein-Gerau am Samstag, 18. Januar, erneut zum Winterbasar ein.

Beim Kinderkleiderbasar warten auf die Besucher ein bunter Mix aus Kleidung,

Spielsachen und vielen weiteren Dingen für Kinder.

Seit Sommer 2019 werden auch Sportkleidung und Sportschuhe angeboten. Zur Stärkung gibt es eine leckere Auswahl an Kuchen mit Kaffee. Die Einnahmen aus der Verkaufsprovision und dem

Kuchenverkauf kommen der Tanzabteilung des SV zugute.

Der Basar beginnt um 10.00 Uhr im Klein-Gerauer Volkshaus (Gartenstraße) bis 13:00 Uhr, für Schwangere (mit Mutterpass) ist der Einlass bereits um 9.00 Uhr.

ggr

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Stadtkirchengemeinde Groß-Gerau	
Sonntag, 12.1. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Michael Scherer-Faller	
Evangelische Kirchengemeinde Groß-Gerau-Süd	
GROSS-GERAU Sonntag, 12.1. 10.30 Uhr Gottesdienst	BERKACH Sonntag, 12.1. 09.30 Uhr Gottesdienst
Evangelische Kirchengemeinde Nauheim	
Sonntag, 12.1. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Esther Häcker	Mittwoch, 15.1. 15.00 Uhr Gustav-Adolf-Frauenkreis
Dienstag, 14.1. 16.00 Uhr Konfiunterricht 16.30 Uhr VCP Meute	17.15 Uhr Kinderchorprobe Basics 18.00 Uhr VCP Gitarrenkurs 18.15 Uhr Kinderchorprobe Fortgeschrittene
Evangelische Kirchengemeinde Trebur/Astheim	
TREBUR Sonntag, 12.1. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Lektorin Renate Leppla	ASTHEIM Sonntag, 12.1. 08.30 Uhr Gottesdienst mit Lektorin Renate Leppla
Dienstag, 14.1. 15.00 Uhr Konfirmanden Gruppe 1 16.30 Uhr Konfirmanden Gruppe 2	Montag, 13.1. 15.00 Uhr Seniorentreff für Jeden
Mittwoch, 15.1. 15.00 Uhr Geburtstagscafé	
Evangelischen Kirchengemeinde Geinsheim/Hessenaue/Kornsand	
Sonntag, 12.1. 10.00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Neujahrsempfang Pfarrer Markus Paul Gärtner	Dienstag, 14.1. 18.30 Uhr Fitte Mütter
Montag, 13.1. 20.00 Uhr Erstes Treffen der Clubfrauen 2020	Mittwoch, 15.1. 20.15 Uhr Kirchenchor
Evangelische Kirchengemeinde Goddellau	
Sonntag, 12.1. 10.00 Uhr Gottesdienst	
Evangelische Kirchengemeinde Crumstadt	
Samstag, 11.1. 18.00 Uhr Gottesdienst	Dienstag, 14.1. 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht
Sonntag, 12.1. 10.00 Uhr Minigottesdienst	19.00 Uhr Chorprobe „Kreuz und Quer“
Evangelische Kirchengemeinde Leeheim	
Donnerstag, 9.1. 20.00 Uhr Handarbeitskreis 20.00 Uhr Gospelchorprobe	Montag, 13.1. 18.00 Uhr ASS-Selbsthilfegruppe 20.00 Uhr Posaunenchor
Freitag, 10.1. 10.00 Uhr Krabbelgruppe 19.00 Uhr Abendgebet	Dienstag, 14.1. 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht
Sonntag, 12.1. 10.00 Uhr Gottesdienst zur Jahreslosung, mit Abendmahl und Predigtgespräch mit Pfarrer Jürgen Bode	Mittwoch, 15.1. 12.00 Uhr Mittagsgebet 14.30 Uhr Seniorenkreis; Erster Treff nach den Ferien 16.30 Uhr Frauenchor
Evangelische Kirchengemeinde Wolfskehlen	
Donnerstag, 9.1. 15.00 Uhr Erster Seniorenkreis 2020 im Gemeindezentrum	Mittwoch, 15.1. 16.30 Uhr Mini-Jungchar im Gemeindezentrum
Sonntag, 12.1. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe	

Unsere Redaktion-E-Mail: redaktion@combi-medien.de

Veröffentlichung im Gerauer Rundblick

Bitte beachten Sie bei der Zusendung von redaktionelle Beiträgen per Mail:
Fotos und Texte bitte als Anhang schicken, Texte im Format eines offenen Textdokumente wie .doc oder .rtf. - Bitte keine .pdfs zusenden! Im Text beschränken Sie sich bitte auf ca. 2500 Zeichen inkl. Leerzeichen. Der Inhalt sollte immer gepflegten Umgangsformen und vor allem der Wahrheit entsprechen.
Bei Fotos, die Sie der Mail anhängen, reichen 4 Megapixel aus. Ergänzen Sie die Fotos bitte mit Bildunterschriften, inkl. korrekt geschriebener Namen der abgebildeten Personen, sofern es weniger als 6 Personen sind. Bitte keine Komprimierung der Dateien durchführen. Handyfotos unter schlechten Lichtverhältnissen bitte nicht einsenden. Stellen Sie sicher, dass die abgebildeten Personen mit der Veröffentlichung einverstanden sind. Bei den Fotos nennen Sie uns bitte den Fotografen.
Wir gehen davon aus, dass alle eingesandten Daten frei von Rechten Dritter sind. Die Verantwortung liegt beim Absender der Mail! Im Übrigen gelten unsere AGB.
Für eine Veröffentlichung besteht grundsätzlich kein rechtlicher Anspruch.

Kreisstadt Groß-Gerau. AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wichtige Rufnummern

Polizei	110	„Wilhelm-Hammann-Straße“	53458	7. Anfragen und Mitteilungen
Feuerwehr	112	Wasserwerk Gerauer Land		8. Verschiedenes
Rettungsdienst, Notarzt	112	Außerhalb der Dienstzeit bei		
Krankentransport	19222	Wasserrohrbrüchen	0800 0981711	
Kreiskrankenhaus Groß-Gerau	9860	Notruf der Kreishandwerkerschaft für		
Ärztliche Notdienstzentrale	116117	Sanitär- u. Heizungstech.	01805-611411	
Giftnotrufzentrale	06131-19240	Sozialstation DRK	988410	
Stadtkrankenhaus Russ.	06142-880	Schiedsmann Meinhard Semmler	57499	
Stadtverwaltung Groß-Gerau		Ev. Gemeindebüro GG	910280	
Bürgerberatungsstelle (Stadtbüro)	716215 – 716219	Pfarrer Helmut Bernhard	910285	
Bauhof	711763	Ev. Kindergarten Berkach	57195	
Bauhof Bereitschaft		Stadtteil Wallerstädten		
Straßeneinbruch	0179-3806039	Stadtbüro	5070	
Sperremüllanmeldung:	911197	Dorfzentrum	941052	
Mo. 8 – 11 Uhr, Di. bis Do. 13 – 15 Uhr		Kindergarten „Sanddeich“	59386	
Stadtentwässerung		Kindergarten „Hinter dem Hof“	52111	
Bereitschaft Kläranlage /		Pfarrerin R. Vette-Hasselhorn	57817	
Kanalisation	0800-0093150	Ev. Gemeindebüro,		
Stromversorgung, Wasserversorgung,		Sanddeich 13	9858123	
Straßenbeleuchtung		Grundschule Wallerstädten	57361	
Bereitschaft Montage (außerhalb der		Stadtteil Dornheim		
Dienstzeit)	0800 0093150	Stadtbüro	5024	
Kindertagesstätten		Ev. Kindertagesstätte	57059	
„Sportpark“	58094	KiTa „Donaustraße“	5025	
„Atzelberg“	82222	KiTa „Hölderlinstraße“	16144	
„Auf Esch“	57595	Grundschule	9489800	
„Grüner Weg“	39118	Evangelisches Pfarramt	57915	
„Mühlbach“	40484	Pfarrer Respondek	55984	
„Springberg“	40464	Lokale Nahverkehrsgesellschaft mbH		
„Steinstraße“	4670	des Kreises Groß-Gerau		
„Fabrikstraße“	85391	Allgemeine Fragen	93950	
		Fahrplan- und Fahrpreisauskunft	84777	

Stadtverordnetenversammlung Kultur- und Sportausschuss

Einladung Nr. 29/2016-2021

Hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung mit öffentlichen Tagesordnungspunkten ein.

Gremium: Kultur- und Sportausschuss
Sitzungstermin: Dienstag, 14.01.2020, 19:00 Uhr
Sitzungsort: Historisches Rathaus, großer Saal, Frankfurter Straße 10 - 12, 64521 Groß-Gerau

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung des Kultur- und Sportausschusses vom 26.11.2019
4. Rückblick Weihnachtsmarkt 2019
5. Bezeichnung von Übungsleitern der Groß-Gerauer Sportvereine 2019
6. Jahresbericht der städtepartnerschaftlichen Begegnungen im Jahr 2019 und Vorschau auf das Jahr 2020

Der Magistrat der Kreisstadt Groß-Gerau
Erhard Walther, Bürgermeister
www.gross-gerau.de

Dank an Blutspender

Nauheim – Bei der ersten Blutspende im Friedel-Scherer Haus (DRK-Heim) in 2020, konnte sich erneut das Nauheimer Rote Kreuz auf seine Blutspenderinnen und Blutspender verlassen.

Es kamen 232 Freiwillige. Aufgrund der obligatorischen ärztlichen Untersuchung konnten 13 Personen wegen gesundheitlicher Probleme nicht zur Spende zugelassen werden. 20 Erstspender konnten bei diesem Termin gewonnen werden.

Bei diesem Blutspendetermin konnten wieder zahlreiche Mehrfachspender geehrt werden. Für die 10. Blutspende wurden Vera Radwanski und Marcel Boullanger mit einer Urkunde und einer Anstecknadel ge-

ehrt. Ebenfalls eine Urkunde, eine Anstecknadel und ein kleines Präsent erhielten für ihre 25. Blutspende Roger Lenhart, Bernhard Fischer, sowie für die 50. Blutspende Gerhard Wagner.

Das DRK Nauheim war mit 18 Helferinnen und Helfern beim Blutspendetermin tätig. Unterstützt wurden sie von sieben Mitgliedern des Nauheimer Jugendrotkreuzes. Der Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen war mit insgesamt 12 Mitarbeitern, darunter drei Ärzten, bei dem Blutspendetermin im Einsatz.

Der nächste Blutspendetermin findet am Freitag, den 13. März 2020 von 15.30 bis 20.00 Uhr im Friedel-Scherer Haus (DRK-Heim) statt.

ggr

Nauheimer Landfrauen unterwegs

Nauheim – Das neue Fahrtangebot für 2020 ist wieder vielseitig und interessant. Es können wie immer gerne Gäste an den Unternehmungen teilnehmen.

„ADLER-Fahrt“
Die erste Ausfahrt im neuen Jahr per Bus, findet am Mittwoch, dem 22. Januar mit dem Ziel, zum Adler Modemarkt statt. Abfahrt ist um 8.30 Uhr am Nauheimer Bahnhof

Radgruppe – Tour zur Wasserwerkbesichtigung
Am Mittwoch, den 5. Februar, trifft man sich um 14.00 Uhr an den Holzfiguren am Ende der Berzallee, um dann gemeinsam mit verkehrstüchtigen Fahrrädern zum „Wasserwerk“ Groß-Gerau zu radeln. Die Fahrtteilnehmerinnen erwarten eine aufschlussreiche Führung.

Matinee zum Weltfrauentag
Am Sonntag, dem 8. März, um 10.00 Uhr treffen sich die angemeldeten Teilnehmerinnen zu einem leckeren Frühstück, in der „CINEBAR“ in Groß-Gerau, um sich dann gemeinsam den Film ASTRID anzusehen. Wer noch von den Teilnehmerinnen ein kleines Mittagessen einnehmen möchte, melde sich umgehend bei Gabi Bender.

Mit dem Bus nach Luxemburg
Mittwoch, 18. März, Fahrt nach Luxemburg. Abfahrt mit dem Bus um 7.30 Uhr am Nauheimer Bahnhof.

Neckartal
Mittwoch, dem 20. Mai heißt es: Auf geht's ins schöne Neckartal! Abfahrt mit dem Bus um 8.00 Uhr am Nauheimer Bahnhof.

Idstein klein und fein mit Hessenpark
Mittwoch, dem 2. September. Tagestour nach Idstein und Hessenpark, bei Neu-Anspach Abfahrt mit dem Bus, um 8.30. Uhr am Nauheimer Bahnhof.

Braunfels alter Stadtkern, Schloss Braunfels
Mittwoch dem 14. Oktober, Fahrt nach Braunfels bei Weilburg. 8.00 Uhr Abfahrt

mit dem Bus am Nauheimer Bahnhof.

Musikkabinett, Gansessen und Weihnachtsmarkt
Mittwoch, 25. November, um 8.30 Uhr Abfahrt mit dem Bus am Bahnhof Nauheim. Auf dem Programm steht Führung im Mechanischem Musikkabinett, Gansessen und der Besuch des Rüdesheimer Weihnachtsmarkt

DREI LÄNDERREISE 2020 Slowenien – Italien – Österreich
Von Sonntag, 3., bis Sonntag, 10. Mai findet die „Drei Länderreise“ statt. Abfahrt mit dem Bus um 5.00 Uhr ab Nauheimer Bahnhof. Die Fahrt ist ausgebucht.

4-Tage-Reise nach Essen / Ruhrgebiet
Von Dienstag, dem 30. Juni bis Freitag, dem 03. Juli führt die 4-Tage-Reise nach Essen. Abfahrt um 8.00 Uhr mit dem Bus am Bahnhof Nauheim

Reise nach Bonn im „Beethoven-Jahr“
Mit Konzertbesuch „NINE“, Stadtführung, Schiffahrt und Vielem mehr. Von Freitag, dem 7. bis Montag, dem 10. August Abfahrt mit dem Bus am Freitag, um 8.00 Uhr am Nauheimer Bahnhof.

Kleine Auszeit in der „Zentlinde“ im Odenwald
Wellness ist angesagt – von Samstag, dem 14. bis Montag, 16. November. Es wird in Fahrgemeinschaften zum Zielort gefahren. Los geht's um 10.00 Uhr am Nauheimer Bahnhof. Auf der Rückfahrt nach Nauheim berücksichtigen die Teilnehmerinnen in Groß-Umstadt eine Großwäscherei.

Adventszauber am Tegernsee
Von Donnerstag, 3. bis Sonntag, 6. Dezember; mit Konzertbesuch des „Tölzer Knabenchors“. Abfahrt mit dem Bus um 8.00 Uhr am Bahnhof Nauheim.

Wer näheres zu den einzelnen Fahrten wissen möchte, kann sich gerne an Anne Dammel, Mail: flettrat@gmail.com oder Gabi Bender, Mail: gabibender1@gmx.de wenden.

A. Dammel /ggr



Was das „E“ am Nummernschild bedeutet

Ist ja ganz logisch: Ein „E“ als Abschluss des Nummernschildes bedeutet, dass ein Elektroauto vor einem steht. Oder zumindest ein Teilzeit-Stromer, auch Plug-in-Hybrid genannt.

Aber was haben die Besitzer dieser Gefährte von dem plakativen Buchstaben? Ganz im Vertrauen: nicht allzu viel...

Klar ist: Außer rein elektrisch betriebenen Autos dürfen auch Brennstoffzellenautos das „E“ vor und hinter sich herfahren. Plug-in-Hybride nur, wenn sie eine rein elektrische Reichweite von mindestens 40 Kilometern schaffen oder einen rechnerischen CO2-Ausstoß von unter 50 Gramm pro Kilometer vorweisen können.

Ausgestellt wird das spezielle Nummernschild, wenn der Halter oder Besitzer mit Zulassungspapieren, gültiger Hauptuntersuchung (HU), Personalausweis und dem bisherigen Nummernschild bei der Zulassungsstelle vorstellig wird und 38,50 Euro berappt. Dann kann er mit seinem jetzt deutlich als E-Auto zu erkennenden Untersatz in manchen Städten

und Kommunen Parkplätze und Parkbuchten kostenlos nutzen und die Busspur benutzen.

Doch halt: Im Gesetz ist zu lesen, dass diese Privilegien nur möglicherweise, aber nicht zwangsläufig gelten. Heißt: Die Kommunen müssen zunächst die dafür notwendigen Strukturen schaffen. Manche Städte sehen etwa in der Benutzung der Busspuren die Gefahr, dass der öffentliche Nahverkehr leidet. Deshalb sollte man sich laut der Experten genau informieren, wo in Deutschland welche Vorteile genutzt werden können.

Ein kurzer Weg zum guten Service!
Ihr Renaultpartner vor Ort

AUTOHAUS Gescheidle
Christoph Gescheidle GmbH
Odenwaldstraße 15 · 64521 Groß-Gerau
Tel.: 06152-54948
www.gescheidle.de · info@gescheidle.de



Auch dieser vollelektrische Nissan Leaf fährt stolz sein E-Kennzeichen hinter sich her.
Foto: Nissan/mid/ak

AKTIONEN:

Nicht die Größten... aber:
Riesig im Service!

Zubehör + Design · Werkstatt + Reifen-Service · Unfallwagen-Reparaturen
Klima-Anlagen-Service · Navigationssystem-Einbau · Leihwagen

Ihr Opel Service-Partner
AUTOHAUS SCHLIESSER
Wilhelm-Leuschner-Str. 5
64579 Gernsheim
Telefon 0 62 58 / 33 88

Jetzt! Gesundes Klima im Auto
Klima-Anlagen-Desinfizierung
Mobilservice
Sicherheitscheck mit Garantie
Lichttest
Urlaubscheck

Wir leben Autos.
Opel. Frisches Denken für bessere Autos

Fotofreunde stellen aus Parkplatz am Rathaus wird befestigt

Nauheim – Vom 16. Januar bis zum 28. Februar 2020 findet die erste Rathaus-Ausstellung im neuen Jahr statt.

Zum Jahresbeginn präsentieren die Fotofreunde Nauheim unter dem Motto „gerahmt“ einen bunten Mix ihrer Werke, die die un-

terschiedlichen Vorlieben innerhalb der Fotografie aufzeigen. Einige Werke entstammen den Fotoaufgaben, die sich die Gruppe immer wieder setzt.

Die Vernissage ist 16. Januar 2020 um 18.00 Uhr im Foyer des Rathauses in Nauheim.

Riedstadt - Am Montag, 6. Januar, haben die Arbeiten am Parkplatz hinter dem Riedstädter Rathaus begonnen. Der Platz zwischen Stadtverwaltung und Alte Ländersstraße soll befestigt und damit neu geordnet werden.

Die Bauarbeiten umfassen auch die Installation einer öffentlichen Ladestation für

E-Fahrzeuge. Sie dauern nach den bisherigen Planungen etwa zehn Wochen. Je nach Witterung sollten die Arbeiten möglichst Anfang März abgeschlossen sein. In diesem Zeitraum kann das Gelände nicht als Parkplatz genutzt werden.

Die Parkplätze der Stellplatzmieter Rathausplatz 2-6 sowie

die Zufahrt zu der Tiefgarage sind weiterhin nutzbar.

Die Stadt bittet die Rathauskunden, auf den Straßenraum in der Umgebung oder auf den Kerweplatz als Parkplatz auszuweichen. Wegen der Baustellenzufahrt muss auch die Alte Ländersstraße teilweise mit einem Halteverbot versehen werden.

- Anzeige -

Seit 40 Jahren erfolgreich gegen feuchte Mauern

Firma Ursal in Darmstadt überzeugt durch Qualität

Im Jahr 1979 gehörte die URSAL GmbH zu den ersten Unternehmen, die sich mit der Herstellung und Verarbeitung von Bautenschutzmitteln zur Erstellung einer horizontalen Feuchtigkeitssperre im Mauerwerk befassten.

Während die Mehrzahl der Firmen, die wie Pilze aus dem Boden schossen, ebenso schnell wieder verschwunden waren, besteht unser Produkt jetzt seit mehr als 40 Jahren! Und das kommt nicht von ungefähr. Von Anfang an haben wir konsequent die Entwicklung von URSAL 2000 S vorangetrieben und der Erfolg bestätigt uns in unserer Arbeit.

Gerade in Altbauten sind die Mauern häufig von aufsteigender Feuchtigkeit betroffen. Es kommt zu Putzabspaltungen im Sockelbereich, abblättrender Farbe im Kellerbereich, Schimmelbefall an Wänden und Tapeten. Wer diesen Schäden mit rein kosmetischen Maßnahmen wie Neuanstrich, Verkleidung etc. zu Leibe zu rückt, verschlimmert das Problem nur. Wird die Feuchtigkeit eingesperrt, sucht sie sich an anderer Stelle einen Weg an die Oberfläche.

Grund für aufsteigende Feuchtigkeit sind in der Regel fehlende horizontale und vertikale Sperrschichten, wie sie für Neubauten zwingend vorgeschrieben sind, um das Eindringen von Feuchtigkeit ins Mauerwerk zu unterbinden. Nur wenn die Feuchtigkeitwanderung unterbunden wird und das Mauerwerk abgetrocknet ist, hat es Sinn, die geschädigte Oberfläche zu sanieren.

Ein Fachmann kann feststellen, ob es sich bei den Feuchtigkeitsschäden um durchschlagende Feuchtigkeit von außen oder aufsteigende Feuchtigkeit handelt und geeignete Maßnahmen zur Behebung des Problems ergreifen.

Im Falle der durchschlagenden Feuchtigkeit, also bei Schäden beziehungsweise nicht vorhandenen Isolierungen an den Außenwänden, sollte eine Außenisolierung vorgenommen werden, damit die Kellerwände trocken bleiben und der Ursprung des Feuchtigkeitsschadens beseitigt wird.

Handelt es sich um aufsteigende Feuchtigkeit, das heißt kapillare Wasserauf-

nahme durch die Saugfähigkeit des Baustoffes, ist ein Einbau einer horizontalen Sperrschicht erforderlich.

URSAL 2000 S ist eine solche Kapillarwassersperre, die, wenn sie in die feuchte Mauerwerk eingeleitet wird, eine absolut wasserundurchlässige Sperrschicht bildet.

Hierzu werden nach einer Schadensanalyse mit Feuchtigkeitmessung Bohrungen im Mauerwerk vorgenommen, durch die die Flüssigkeit ins Mauerwerk eingeleitet wird. Dies ist bei allen mineralischen Baustoffen wie z.B. Backstein, Bruchstein, Sandstein, Granit, Gasbeton usw. möglich. Durch die hohe Kriechfähigkeit des Mittels wird eine gleichmäßige

Durchtränkung der Mauer erreicht. Die so imprägnierte Mauerzone sorgt dafür, dass sich zwischen aufsteigender und verdampfender Feuchtigkeit ein Gleichgewicht einstellt und sich so schließlich ein Trocknungseffekt ergibt.

Die Sperrschicht kann auch vertikal eingebracht werden, um Innenwände gegen Feuchtigkeit der Außenwän-

de seitlich abzusperren oder Außenwände gegen Feuchtigkeit angrenzender Gebäude zu schützen.

Dank seiner produktspezifischen Zusammensetzung ist URSAL 2000 S dauerhaft elastisch – robust – frostbeständig – langlebig.

Überzeugen Sie sich selbst von der Qualität unseres Produktes.

Kontaktdaten:

URSAL® Abdichtungstechnik GmbH
Groß-Gerauer Weg 52, 64295 Darmstadt
Telefonische Unterstützung und Beratung: 06151 314626
Ansprechpartner: Monika Fischer / Gerhard Feistel
Bürozeiten: Mo.–Do. 10–16 Uhr, Fr. 10–15 Uhr
E-Mail : info@ursal.de, Web: www.ursal.de

Feuchte Wände?
Wir legen Ihr Mauerwerk trocken – **GARANTIERT!**
Kein Ausgraben. Keine Putzkosmetik. 10 Jahre Garantie.
Fragen Sie uns: Wir sind die Experten – seit 40 Jahren!

URSAL®
Abdichtungstechnik GmbH

URSAL® Abdichtungstechnik GmbH
Groß-Gerauer Weg 52 · 64295 Darmstadt
Telefon 06151–314626 · **www.ursal.de**



Lilientrainer Dimitrios Grammozis an der Seitenlinie und beim TV-Interview.
Fotos: Arthur Schönbein

„Es braucht nicht viel Mut, sich in der Anonymität zu verstecken“

Darmstadt-Coach Dimitrios Grammozis über das Internet und respektvollen Umgang

Von Stephan Köhnlein

Seit Februar 2019 ist Dimitrios Grammozis Cheftrainer des SV Darmstadt 98. Der in Wuppertal geborene Grieche liest nach eigener Aussage keine Internetforen. Als Kind des Ruhrpotts bevorzugt der 41-Jährige die direkte Ansprache, wie er in einem Interview des Online-Magazins Lilienblog verriet, das der Gerauer Rundblick in Auszügen abdruckt.

Herr Grammozis, Sie haben viel gesehen von Deutschland, waren Spieler in Uerdingen, Hamburg, Kaiserslautern, Köln und Bochum. Welcher dieser Städte kommt Darmstadt denn am nächsten?

Grammozis: Schwer zu sagen. Darmstadt ist eine gute Mischung, vielleicht auch wegen seiner zentralen Lage. Ich habe hier Leute getroffen, die sind wie im Ruhrpott: klar, direkt, geigen dir auch Mal die Meinung. Aber es

gibt auch Leute, die ein bisschen reservierter sind und erstmal etwas beobachten.

Kurz vor Weihnachten waren Sie bei einem Treffen der Fan- und Förderabteilung (FuFa) mit den Fans. Wie war Ihr Eindruck im direkten Kontakt mit den Anhängern? Grammozis: Das war eine neue Erfahrung, das hat es in Darmstadt – so wurde es mir von den Veranstaltern mitgeteilt – lange nicht gegeben. Ich fand den Austausch sehr gut. Der lief auch bei kritischen Fragen immer auf einem sehr respektvollen Niveau.

Wie wichtig ist Ihnen die Nähe zu den Fans?

Grammozis: Sehr wichtig. Ich finde diesen Respekt haben sie verdient, wenn sie viele Kilometer zu den Spielen fahren, ihre privaten Termine danach ausrichten und bei Wind und Wetter im Stadion stehen. Da ist es das Mindeste, den Leuten zuzu-

hören. Das habe ich schon als Spieler getan.

Wie haben Sie die Stimmung rund um den Verein in den vergangenen Wochen wahrgenommen?

Grammozis: Unterschiedlich. Natürlich gibt es wie in jedem Verein Kritik, wenn es mal nicht so läuft. Ein großer Teil der Fans hat uns sehr gut unterstützt, auch als es nicht so lief und die Ergebnisse nicht so positiv waren.

Die Veranstaltung bei der FuFa sollte auch den respektvollen Umgang miteinander fördern. Haben Sie Respektlosigkeit erfahren?

Grammozis: Also, ich lese jetzt keine Internet-Foren. Die Aussagen dort haben natürlich eine potenziell höhere Reichweite, weil viele Personen sie lesen können, sie sind aber sehr unpersönlich. Und es braucht auch nicht viel Mut, sich in der Anonymität des Internets zu verstecken.

Da finde ich so etwas wie das FuFa-Treffen deutlich besser. Da gibt es die Gelegenheit, Kritik auch direkt zu äußern. Es gab im Internet Sätze wie „Der Grieche muss weg“ oder „Der Grieche soll endlich abhauen“. Berührt Sie das?

Grammozis: Auf der einen Seite schon. Ich bin in

Deutschland geboren, hier aufgewachsen und habe die meiste Zeit meines Lebens hier verbracht. Da ist es schade, wenn man solche Kommentare hört. Aber das ist eine absolute Minderheit. Der Großteil der Fans würde solche Parolen nicht anschlagen und verurteilt sie auch.



Tippen & Gewinnen!

TIPPSPIEL
gesponsert von der MKG-Bank

Tippspiel-Sieger Dezember!

Seit Anfang der Saison läuft das neue Autohaus Iser Tippspiel. Leser tippen gegen Prominente aus der Region, die außer Konkurrenz mitspielen. Mitmachen kann man per Email, oder ganz bequem auf der Internetseite des Gerauer Rundblick. Gefragt sind die Ergebnisse der hessischen Kultvereine Eintracht Frankfurt und SV Darmstadt 98. Es gab im Oktober aufgrund der Länderspielpause nur je drei Spiele der Lilien und der Eintracht. Um im Dezember gut zu tippen brauchte man wirklich eine Glaskugel. Wer konnte ahnen, dass bei Eintracht Frankfurt nach dem Triumph gegen Bayern München nichts mehr lief? Sogar gegen Schlusslicht Paderborn setzte es eine Klatsche. Niemand unserer Tipper hat damit gerechnet. Der SV Darmstadt 98 hingegen hat sich stabilisiert, nur wenige haben die beiden Punktgewinne gegen Stuttgart und Hamburg richtig getippt.

Unsere Promi-Tipper haben im Dezember eine solide Leistung gezeigt, Oliver Ristau und Kristian Bilonic liegen mit je fünf Punkten gleichauf. Klar gewonnen hat unser Leser Michael Gunkel aus Wolfskehlen! Herzlichen Glückwunsch! Er gewinnt zwei Tickets für „Erwin, ein Schweineleben“ im Kikeriki Theater.

Weiter geht's mit dem Tippspiel Ende Januar. Nach der Winterpause wird die Rückrunde fortgesetzt. Findet die Eintracht wieder in die Spur? Kann der SV Darmstadt 98 seinen Aufwärtstrend fortsetzen? Machen Sie mit! Auf www.gerauer-rundblick.de kann man bequem alle Spiele Tippen! Am Ende der Saison gewinnt der Leser mit den meisten Punkten den Hauptgewinn, weitere Preise werden unter allen Teilnehmern verlost. Viel Glück!

Für richtig getippte Siege, Niederlagen oder Unentschieden gibt es zwei Punkte. Für exakt richtig getippte Ergebnisse erhält der Tipper drei Punkte. Bei mehreren richtig getippten Ergebnissen entscheidet das Los.

Die Bekanntgabe des Gewinners erfolgt ohne Gewähr. Der Teilnehmer ist damit einverstanden, dass im Falle eines Gewinns sein Name sowie Wohnortangabe veröffentlicht werden. Mit der Teilnahme an dem Gewinnspiel erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass personenbezogene Daten für die Dauer und zum Zwecke der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels gespeichert werden. Er stimmt zu, die Daten an Dritte, welche mit der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels beauftragt sind, zu diesem Zwecke weiterzuleiten. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Foto: Hans Schäfer auf Pixabay

Auf www.gerauer-rundblick.de gibt es zu allen Spielen der Lilien eine Fotogalerie mit den Highlights der vergangenen Spiele, präsentiert und unterstützt vom Autohaus Iser Riedstadt.

„Schule hat hervorragend gehandelt“



Foto: Kreisverwaltung

Kreis Groß-Gerau – Gut zwei Wochen nach dem Brandanschlag auf die Martin-Niemöller-Schule in Riedstadt-Goddelau sind die Spuren der Verwüstung im Verwaltungstrakt allgegenwärtig: die Decken verrußt, beißender Rauch in der Luft, Kabel verschmort. Reinigungskräfte in Schutzanzügen sind am Werk. Landrat Thomas Will (Foto li.) hat sich bei einem Besuch an der Schule mit dem Schulleiter Martin Buhl (Foto re.) über den Fortgang der Aufräumarbeiten informiert und allen Beteiligten der Schulgemeinde und der Verwaltung für den großen Zusammenhalt

gedankt: „Wir erleben hier, was Schule wirklich leisten kann“, sagte der Landrat. Der Kreis ist Träger der Schule. In der Nacht zum Sonntag, 8. Dezember 2019, hatte die Brandmeldeanlage gegen 5 Uhr Alarm ausgelöst. Sechs Minuten später waren die ersten Einsatzkräfte der Feuerwehr vor Ort. Gegen 6.15 Uhr war das Feuer unter Kontrolle. Der Verwaltungstrakt, so viel ist schnell klar, wird auf lange Zeit nicht zu nutzen sein. „Die prompte Hilfe von Seiten der Stadt Riedstadt, von der Schulgemeinde und von der Kreisverwaltung ist ein Beispiel für gelebte Solidarität.“ ggr

Sieger beim Schulradeln 2019

Landrat zeichnet Bertha-von-Suttner-Schule aus

Kreis Groß-Gerau – Bei frühlingshaftem Wetter war Landrat Thomas Will am Dienstag, 17. Dezember, zu Gast in der Bertha-von-Suttner-Schule in Mörfelden-Walldorf.

Er war gekommen, um die Bertha-von-Suttner-Schule – mit etwas Abstand zur eigentlichen Aktion – für eine tolle Leistung auszuzeichnen: Hat sie doch in diesem Jahr beim Schulradeln die meisten Kilometer erradelt und das größte Schulteam gestellt. Der Landrat überreichte das Preisgeld in Höhe von 200 Euro für die Gewinnerschule; gesponsert wird die Aktion von der Sparkassen-Stiftung der Kreissparkasse Groß-Gerau.

Vom 1. - 21. Juni 2019 haben sich der Kreis Groß-Gerau und die kreisangehörigen Kommunen wieder an der Aktion STADTRADELN beteiligt und dabei mehr als 668.688 Kilometer bewältigt. Davon wurden rund 60.000 Kilometer von den Schulen im Kreis zurückgelegt (20.000 mehr als im Jahr 2018), die separat ausgezeichnet werden. Thomas Will bedankte sich bei allen fürs Mitmachen und zeigte sich zuversichtlich: „Im kommenden

Jahr knacken die Schulen die 100.000-Kilometer-Marke.“

Auch Schulleiterin Ute Zeller fand das Ergebnis beeindruckend. Sie liebt das Radfahren und hat sich nicht nur deshalb vorgenommen, im nächsten Jahr den ein oder anderen Kilometer für das Schulteam beizusteuern. Zeller sagte bei der Preisübergabe: „Von dem Preisgeld werden die Schüler und Schülerinnen der Klasse 6r zu einem Eis eingeladen – und der Rest wird in den geplanten Bau eines Pumptracks auf dem Schulgelände investiert.“

Die Schulen zu motivieren, am Wettbewerb teilzunehmen, ist dem Kreis Groß-Gerau ein besonderes Anliegen, denn wer als Schülerin oder Schüler Fahrrad, Bus und Bahn fährt, wird wahrscheinlich auch als Erwachsener offener für diese nachhaltigen Mobilitätsarten sein.

Der Kreis hat in den vergangenen Jahren auch das Schulumfeld umgestaltet und in neue Radständer an der „Bertha“ investiert. Der Wettbewerb trägt zudem zur Stärkung des Gemeinschaftsgefühls bei und leistet einen positiven Beitrag zur Außenwirkung der Schule.

Insgesamt war die Beteiligung der Schulen am STADTRADELN in diesem Jahr gut: Neun weiterführende Schulen (viele aus Rüsselsheim) haben am Wettbewerb teilgenommen. Weitere Preisträger sind: die Gerhart-Hauptmann-Schule in Königstädten (2. Platz in der Kategorie „Schule mit den meisten Teilnehmenden“) sowie die Beruflichen Schulen Groß-Gerau und die Gustav-Heinemann-Schule in Königstädten (beide teilen sich den 3. Platz in der oben genannten Kategorie).

Die fahrradaktivsten Schulen im Kreis Groß-Gerau sind dieses Jahr die Werner-Heisenberg-Schule in Rüsselsheim mit 427 Kilometer (km) pro Teilnehmer*in, gefolgt von den Beruflichen Schulen Groß-Gerau mit 287 km pro Teilnehmer*in und der Martin-Niemöller-Schule in Riedstadt mit 280 km pro Teilnehmer*in.

In der Kategorie Schule mit den meisten Kilometern absolut liegt die Bertha-von-Suttner-Schule auf Platz 1 mit 18.587 km, es folgen die Beruflichen Schulen Groß-Gerau mit 9455 km (Platz 2) und die Gerhart-Hauptmann-Schule mit 7444 km (Platz 3). ggr



Zum Gruppenbild anlässlich der Preisverleihung STADTRADELN in Mörfelden-Walldorf fanden sich ein: die Schüler und Schülerinnen der Klasse 6r der Bertha-von-Suttner-Schule, Organisator

Hanno Esselbrügge (links), neben ihm Anthony Amokwe (zuständiger Abteilungsleiter), Landrat Thomas Will (Zweiter von rechts) und Schulleiterin Ute Zeller (rechts). Foto: Kreisverwaltung

Mit einem PS zum Erfolg!

Timo Ameruoso startet mit seinem ersten Live-Programm

Stockstadt – Nachdem im September und Oktober 2019 sein eigenes TV-Format, bei dem er über mehrere Monate bei seiner Arbeit begleitet wurde, im hr Fernsehen lief, bringt Timo Ameruoso am 14. Februar 2020 seine inspirierende Lebensgeschichte im Congress Park Hanau auf die Bühne und startet mit seinem neuen Live-Format „Mit einem PS zum Erfolg! Die Entscheidung zum Glück.“

Dabei gewährt er gleichermaßen spannende Einblicke in seine Arbeit und den Umgang mit schwierigen

Lebenssituationen. Das Programm richtet sich explizit nicht nur an Pferdeliebhaber und Reiter, vielmehr spannt er eine Brücke zwischen den Erkenntnissen, die er aus der erfolgreichen Arbeit mit Pferden gewonnen hat und deren Anwendung auf den Menschen. Mithilfe dieser Erkenntnisse beleuchtet er auf unterhaltsame Weise verschiedene Bereiche des alltäglichen Lebens und zeigt überraschende Ansätze auf, wie man vermeintlichen Unwägbarkeiten begegnen kann. So kann jeder Programmbesucher etwas für seinen eigenen Lebensweg aus der Show mitnehmen.



Über Timo Ameruoso
Timo Ameruoso (Jahrgang 1978) fing mit acht Jahren

mit dem Reitsport an. Ein Motorradunfall beendete seine vielversprechende Reit-Karriere. Nach weiteren Schicksalsschlägen baute er sein Unternehmen als Pferdemediator auf.

Inzwischen gibt Timo Ameruoso sein Wissen in weltweiten Seminaren weiter. Er ist Dozent an der einzigen Pferdeuniversität der Welt und überträgt seine Erfahrungen in Vorträgen und Workshops für Unternehmen. PR

MITMACHEN - TICKETS GEWINNEN

Der Gerauer Rundblick verlost 2 x 2 Eintrittskarten für die Show von Timo Ameruoso am 14. Februar 2020 in Hanau. Senden Sie einfach das Kennwort „Pferdestärke“ bis 11. Januar 2020 an leserbriefe@gerauer-rundblick.de.

Die Gewinner werden ausgelost.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden per Mail benachrichtigt.

Wohlfühlstall für Schweine

Wolfskehlen – Dem neuen landwirtschaftlichen Betrieb von Horst Bonn und Sohn Michael stattete Bürgermeister Marcus Kretschmann einen Besuch ab. Mit Interesse schaute er sich nicht nur die beiden neuen Wohnhäuser und die Maschinenhalle inklusive Futterlager an, sondern vor allem auch den künftigen Stall für Mastschweine.

Nachdem die Familie Bonn seit Generationen im Orts-

kern von Wolfskehlen eine Landwirtschaft mit Milchkühen und Mastschweinen betrieben hatte, zieht sie nun aus wirtschaftlichen Erwägungen hinaus aus dem Ort auf ein Gelände (Espenhof 1) südöstlich von Wolfskehlen. Ende des Jahres soll er fertiggestellt sein.

Horst Bonn führte zunächst durch die zwei Wohnhäuser und zeigte die eigenen Wasseraufbereitungsanlagen, da der Hof nicht am allgemeinen

Wassernetz angeschlossen ist. Die Wasserversorgung erfolgt auf eigenen Brunnen auf dem Hof. Eine Photovoltaikanlage auf dem Dach der Halle wird von der Stadtwerke Groß-Gerau Versorgungs GmbH (GGV) betrieben.

Der noch leerstehende Stall für Mastschweine ist als Wohlfühlstall konzipiert, inklusive einer Fußbodenkühlung im Sommer und -heizung im Winter. Außerdem gibt es direkte Futter- und

Wasserleitungen zu den einzelnen Boxen.

Der Stall besteht aus acht Abteilen, die wiederum in je sechs Boxen unterteilt sind. In jeder Box werden 24 Schweine leben, sodass die Vollbesetzung des Stalls bei 1.152 Tieren liegt. Durch eine moderne Entlüftungsanlage des Stalls soll eine unangenehme Geruchsentwicklung nahezu vollständig verhindert werden.

congerdesign auf Pixabay

Familienanzeigen

Familienanzeigen

Das Standard-Format von 136 x 80 mm für nur 140,- Euro!

Anzeigenannahme:
Tel. 06151 39298-33
Mail: anzeigen@combi-medien.de

BeKuDe Bestattungen im Ried

Unsere Kultur verdrängt den Tod. Wir sehen hin, wir sprechen darüber. Wir begleiten und pflegen Rituale.

BeKuDe 06158/7204949

Herzlichen Dank

Wir danken allen Gratulanten für die guten Wünsche anlässlich unserer Goldenen Hochzeit am 6. Dezember 2019.

Gisela und Norbert Lohneis

Bürgermeister Erhard Walther (Mitte) gratulierte dem Ehepaar Lohneis zur Goldenen Hochzeit

Trauungen nun auch in der Nachbarkommune

Riedstadt – Stockstadts Bürgermeister Thomas Raschel bekam deutlich mehr zu tun als sein Riedstädter Kollege: Im Trauzimmer des Riedstädter Rathauses überreichte Marcus Kretschmann Thomas Raschel die Bestellungs-urkunde als Standesbeamter für den Standesamtsbezirk Riedstadt.

Im Gegenzug erhielten die Riedstädter Standesbeamtinnen Cornelia Anthes und Natascha Schwarz sowie

Bürgermeister Kretschmann von Raschel ihre Bestellungs-urkunden für den Standesamtsbezirk der Gemeinde Stockstadt am Rhein. Einzig Standesbeamtin Ruth Kiroff konnte an dem Termin nicht teilnehmen und bekommt die Urkunde nachgereicht.

Die Bestellungen werden zum 1. Januar 2020 wirksam und bilden den ersten Schritt zu der von beiden Kommunalparlamenten beschlossenen Übernahme der standesamt-

lichen Aufgaben der Gemeinde Stockstadt durch die Stadt Riedstadt. Zu diesen Aufgaben gehören nicht nur Trauungen, sondern vor allen auch Beurkunden für Geburten, Sterbefällen und Eheschließungen.

Stockstädter können sich nun auch in der Kunstgalerie am Büchnerhaus trauen lassen und Riedstädter im Hofgut Gunterhausen. „Das ist eine schöne Ergänzung“, waren sich beide Bürgermeister einig.

Gerauer Rundblick

stellenmarkt

bunt, vielfältig und sympathisch

MADE IN SÜDHESSEN

1

GPR

Wir suchen ab sofort

Gesundheits- und Krankenpfleger

(w/m/d)

Vollzeit sowie Teilzeit, für verschiedene Fachbereiche

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail, die Sie gerne über die E-Mailadresse bewerbung@gp-ruesselsheim.de an uns richten können. Bitte fügen Sie Anhänge ausschließlich im PDF-Format bei.

Haben Sie Fragen?

Gerne können Sie sich unter der Telefonnummer 06142 88-1665 an unseren Pflegedienstleiter, Herrn Johann Hermann, wenden.

GPR Gesundheits- und Pflegezentrum Rüßelsheim gemeinnützige GmbH

August-Bebel-Str. 59 • 65428 Rüßelsheim am Main • www.GP-Ruesselsheim.de

Ohne uns läuft nichts ...

Duales Studium

Diplom-Finanzwirt*in [FH]

in der Hessischen Finanzverwaltung

Bewirb Dich jetzt!

Finanzamt Groß-Gerau

Herr Gils

06152/ 9924 232

poststelle@fa-gge.hessen.de

www.finanzverwaltung-mein-job.de

Karriere.Steuern.Hessen

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

Omnibusfahrer/in

mit Führerschein D/DE

Jochen Winter

Jochen Winter e. K.

Raiffeisenstr. 2 - 4, 64546 Mörfelden-Walldorf

Tel. 06105/97695-0 / E-Mail: info@jochenwinter.de

Die Leiterin der Justizvollzugsanstalt Weiterstadt

sucht ab sofort

Eine/n examinierte/n Krankenschwester/Krankenpfleger

Die Einstellung erfolgt zunächst im Beschäftigungsverhältnis, befristet für die Dauer von 2 Jahren. Eine Übernahme in das Beamtenverhältnis ist beabsichtigt, sofern die beamten- und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

Sie verfügen über ein Krankenpflegeexamen oder eine abgeschlossene Berufsausbildung in der Krankenpflege sowie die Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung.

Weitere Anforderungen: Keine Vorstrafen (Einverständnis für eine Sicherheitsüberprüfung muss vorliegen); gesundheitliche Eignung (Polizeidiensttauglichkeit nach PDV 300); Führerschein Klasse B; Freude am Umgang mit Menschen; Fähigkeit, mit schwierigen Menschen umzugehen; Engagement; Flexibilität; Belastbarkeit; Eigeninitiative, Verantwortungsbewusstsein und Improvisationsfähigkeit, Fremdsprachenkenntnisse, inter- kulturelle Kompetenz und die Bereitschaft, Wechselschichtdienst zu leisten.

Die Justizvollzugsanstalt Weiterstadt ist zuständig für die Vollstreckung von Freiheitsstrafen an erwachsenen männlichen Strafgefangenen. Das Land Hessen ist bestrebt, den Anteil von Frauen im Landesdienst zu erhöhen und fordert daher insbesondere Frauen zur Bewerbung auf. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Die Bewerbung von Menschen mit Migrationshintergrund wird ausdrücklich begrüßt.

Eine Rücksendung der Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens ist aus Kostengründen nur möglich, wenn der Bewerbung ein entsprechend frankierter Rückumschlag beigelegt wird. Ist dies nicht der Fall werden die Unterlagen vernichtet.

Ihre vollständige und aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte an die Leiterin der Justizvollzugsanstalt Weiterstadt, Vor den Löserbecken 4, 64331 Weiterstadt.

Für telefonische Informationen steht Ihnen Herr Sonnenberg (06150-102-1010/Hartmut.Sonnenberg@JVA – Weiterstadt.justiz.hessen.de) gerne zur Verfügung. (06150-102-1010/ Hartmut.Sonnenberg@JVA-Weiterstadt.justiz.hessen.de) gerne zur Verfügung.

Ihr Ansprechpartner für Ihre Stellenanzeige:

Volker Schuricht

Telefon 06152 82147

v.schuricht@t-online.de

Gerauer Rundblick



AUTOHAUS ISER AKTUELL

Frohes neues Jahr!

Das vergangene Jahr ist abgeschlossen, ein neues beginnt. Wir freuen uns, Sie auch in den kommenden zwölf Monaten begleiten zu können. Gesundheit und Glück sind das Wichtigste, das wünschen wir Ihnen von Herzen.

Wir möchten, dass Sie auch in diesem Jahr gut durch den Frühling, Sommer, Herbst und Winter fahren. Deshalb

werden wir wie gewohnt dafür arbeiten, Ihnen den besten Service rund um Ihr Fahrzeug zu bieten.

In diesem Sinne wünschen wir all unseren Kunden und Partnern ein frohes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr!

Ihr
Autohaus Iser Riedstadt
Team



EIN GLÜCKCHES NEUES JAHR

GEBRAUCHTWAGENMARKT BEI ISER

Kia Sportage 1.7 CRDI Spirit

Kilometerstand 83.000 km
Erstzulassung 08.04.2016
Leistung 85 kW/ 116 PS
Farbe rot metallic
Getriebe Manuell
Kraftstoffart Diesel



16.490

Ausstattung:

- elektr. Fensterheber • elektr. Panoramadach • Tempomat
- 2-Zonen-Klimaautomatik • Navigationssystem • Bordcomputer
- Einparkhilfe vorne + hinten • Sitzheizung • Keyless-Start/Go

Nissan Micra 0.9 Bose

Kilometerstand 14.350 km
Erstzulassung 02.03.2018
Leistung 66 kW/ 90 PS
Farbe schwarz metallic
Getriebe Manuell
Kraftstoffart Benzin



11.990 €

Ausstattung:

- elektr. Fensterheber • Navigationssystem • Tempomat • Bordcomputer
- Klimaautomatik • Spurwechselassistent • Keyless-Start/Entry
- Einparkhilfe hinten • Start-Stop-Automatik • Leichtmetallfelgen

Ford Focus 1.6 EcoBoost

Kilometerstand 77.899 km
Erstzulassung 26.09.2013
Leistung 110 kW/ 150 PS
Farbe grau metallic
Getriebe Manuell
Kraftstoffart Benzin



10.960 €

Ausstattung:

- elektr. Fensterheber • 2-Zonen-Klimaautomatik • Tempomat
- Start-Stop-Automatik • Navigationssystem • Bordcomputer
- Einparkhilfe vorne + hinten • Leichtmetallfelgen • Keyless-Start/Entry

Volkswagen Tiguan 2.0 TDI

Kilometerstand 74.680 km
Erstzulassung 15.07.2016
Leistung 140 kW/ 190 PS
Farbe weiß Perlmutter
Getriebe Automatik
Kraftstoffart Diesel



32.890 €

Ausstattung:

- elektr. Fensterheber • elektr. Panoramadach • Tempomat • Allrad
- 2-Zonen-Klimaautomatik • Totwinkelassistent • Bordcomputer
- Einparkhilfe vorne + hinten • Navigationssystem • Keyless-Start/Entry

Toyota RAV 4 Hybrid

Kilometerstand 48.650 km
Erstzulassung 23.09.2016
Leistung 114 kW/ 155 PS
Farbe weiß Perlmutter
Getriebe Automatik
Kraftstoffart Hybrid



23.490 €

Ausstattung:

- elektr. Fensterheber • 2-Zonen-Klimaautomatik • Tempomat
- elektr. Heckklappe • Navigationssystem • Bordcomputer
- Einparkhilfe vorne + hinten • Leichtmetallfelgen • Keyless-Start/Entry

Mazda 5 1.6

Kilometerstand 122.280 km
Erstzulassung 30.06.2011
Leistung 85 kW/ 116 PS
Farbe rot metallic
Getriebe Manuell
Kraftstoffart Diesel



7.490 €

Ausstattung:

- elektr. Fensterheber • Multifunktionslenkrad • Tempomat
- Klimaautomatik • Sitzheizung vorne • Freisprecheinrichtung
- Einparkhilfe hinten • Leichtmetallfelgen • Getönte Scheiben



Der neue Kia XCeed.
Mit Habenwollen-Effekt.



Kia XCeed 1.0 T-GDI ED 7

für € 19.990,-

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.



The Power to Surprise

Der neue Kia XCeed: Gewinner des Goldenen Lenkrads 2019.¹ Im Test hat das neueste Mitglied der Kia Ceed Familie rundum überzeugt: durch Fahreigenschaften, Grundpreis, Basisausstattung, Garantie und Aufpreispolitik. Sie wollen ihn haben? Dann kommen Sie gerne vorbei und setzen Sie sich hinter sein Goldenes Lenkrad.



Erhöhte Bodenfreiheit • LED-Frontscheinwerfer • Geschwindigkeitsregelanlage² • Frontkollisionswarner² • Fernlichtassistent² • Aktiver Spurhalteassistent² • 7-Jahre-Kia-Herstellergarantie³, das Kia Qualitätsversprechen • u. v. a.

Kraftstoffverbrauch Kia XCeed 1.0 T-GDI ED 7 (Super, Manuell (6-Gang)), 88 kW (120 PS), in l/100 km: innerorts 6,8; außerorts 5,0; kombiniert 5,7. CO₂-Emission: kombiniert 130 g/km. Effizienzklasse: B.³

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den neuen Kia XCeed bei einer Probefahrt.

AUTOHAUS **ISER**
RIEDSTADT GMBH

Griesheimer Straße 33 • 64560 Riedstadt/Wolfskehlen
Telefon: 06158 822450 • Telefax: 06158 8224550
E-Mail: verkauf@autohaus-iser.de • Internet: www.autohaus-iser.de

* Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie. Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen, u. a. bei Batterie, Lack und Ausstattung. Einzelheiten unter www.kia.com/de/garantie

1 Redaktionspreis für das beste Auto unter 35.000 Euro. Ausgezeichnet von AUTO BILD und BILD am SONNTAG (46/2019).

2 Der Einsatz von Assistenz- und Sicherheitssystemen entbindet nicht von der Pflicht zur ständigen Verkehrsbeobachtung und Fahrzeugkontrolle.

3 Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.



DAS TIPPSPIEL FINDEN SIE IM SPORTEIL!

AUTOHAUS **ISER**
RIEDSTADT